Toyota Auris: Über 70% bestehen HU - ein Gebrauchtwagen zum Sparpreis!

Der Toyota Auris überzeugt im TÜV Report 2025: Hohe Bestehensquote und geringe Mängel, trotz möglicher Lichtprobleme.

Deutschland - Der Toyota Auris hat sich in der aktuellen Ausgabe des TÜV-Reports 2025 als beliebter Gebrauchtwagen etabliert. Der Auris, der vor rund 18 Jahren als Nachfolger des Corolla für den europäischen Markt eingeführt wurde, zeichnet sich durch ein schnittigeres Design im Vergleich zu seinem Vorgänger aus. Laut den Daten von T-Online besteht fast 70% der Auris-Modelle die Kfz-Hauptuntersuchung (HU) ohne Mängel. Dies ist ein positives Zeichen für potenzielle Käufer, die auf der Suche nach einem zuverlässigen Gebrauchtwagen sind.

Die TÜV-Untersuchung zeigt, dass bei den Auris-Modellen die Achsaufhängungen, Federn und Dämpfer selten beanstandet werden. Auch die Bremsleitungen und -schläuche erhalten die Bewertung „tadellos“. Zudem rostet der Auspuff selten, und Ölverluste treten kaum auf. Dennoch gibt es einige Mängel, insbesondere im Lichtbereich, wo erhöhte Beanstandungsquoten festgestellt wurden. Darüber hinaus zeigt sich ein erhöhtes Problem beim Brems Scheibenverschleiß, insbesondere bei der zweiten und dritten HU.

Mängelquote und Pannenstatistik

Der TÜV-Report 2025, der auf rund 10,2 Millionen Pkw-Hauptuntersuchungen zwischen Juli 2023 und Juni 2024 basiert, offenbart, dass etwa jedes fünfte Auto (20,6%) aufgrund

erheblicher oder gefährlicher Mängel durch die Hauptuntersuchung fällt. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Mängelquote um 0,1 Prozentpunkte gestiegen. Besonders auffällig ist, dass der Anteil der Fahrzeuge mit geringfügigen Mängeln von 11,2% auf 11,5% angestiegen ist. Dies zeigt einen leichten Trend hin zu mehr Mängeln bei PKW im Allgemeinen, während 15.000 Fahrzeuge als „verkehrsunsicher“ stillgelegt wurden, wie in den Berichten von ADAC und Ruhr24 festgehalten wird.

In der Pannenstatistik des ADAC zeigen Auris-Modelle von 2012 und 2019 eine hohe Pannenhäufigkeit, während Modelle von 2013 bis 2016 sowie 2018 eine mittlere Pannenhäufigkeit aufweisen. Besonders positiv sticht das Modell von 2017 hervor, das gut abgeschnitten hat. Die häufigsten Pannenschwerpunkte bei den Auris sind die Starterbatterie (2012-2019) und die Zündkerzen (2012).

Vergleich mit anderen Fahrzeugen

Der TÜV-Report zeigt auch, dass der Honda Jazz und der Porsche 911 Carrera besonders gut abschneiden. Während der Honda Jazz mit einer Mängelquote von nur 2,4% als Gesamtsieger gilt, hat der Porsche 911 Carrera die niedrigste Mängelquote in allen Altersklassen bis 13 Jahre. Im Gegensatz dazu belegt das Tesla Model 3 die letzten Plätze, insbesondere bei jüngeren Modellen, mit einer Mängelquote von 14,2%. Der VW e-Golf hingegen kann mit einer Mängelquote von 3,4% unter den E-Autos überzeugen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Toyota Auris als Gebrauchtwagen gute Marktchancen aufweist, auch wenn gewisse Mängel unter den verschiedenen Modellen nicht ausgeschlossen werden können. Das insgesamt positive Ergebnis in der HU könnte den Auris zu einer lohnenswerten Investition für Käufer machen, die Wert auf Zuverlässigkeit legen. Die Ergebnisse und die Mängelstatistiken sind allerdings ein klarer Hinweis darauf, dass Käufer sowohl bei Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren als auch bei Elektroautos aufpassen

sollten. **t-online ADAC Ruhr24**

Details	
Ort	Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.t-online.de• www.adac.de• www.ruhr24.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de